



Beschäftigung: Manpower-Barometer prognostiziert einen Anstieg der Neueinstellungen um 7% im dritten Quartal

Laut dem Manpower Barometer steigen die Einstellungsabsichten für das dritte Quartal 2021 um 7 Prozent. Fast alle Sektoren sind betroffen, mit Ausnahme von Hotels & Restaurants.

Den Unternehmen geht es besser. In Toulouse (Haute-Garonne) arbeitet die Schreinerei Alu-Sud nach einem Umsatzrückgang von 20% im Jahr 2020 nun wieder mit voller Kapazität. Die Krise scheint überwunden, und die Aufträge kommen wieder herein. „Wir erhalten Reaktionen auf Angebote, die Ende 2020 gemacht wurden, und die Leute beginnen, wieder zu bauen“, kommentiert Jean-Claude Henri, der Geschäftsführer des Unternehmens. Seine 15 Mitarbeiter reichen nicht mehr aus, er will drei weitere Leute fest anstellen.

15% mehr Einstellungen in der Industrie

Nach einem ruhigen Jahr erwarten die Unternehmen das Ende der Krise und planen sogar Neueinstellungen. Für das nächste Quartal wird ein Anstieg der Beschäftigung um 7% prognostiziert, und zwar für fast alle Branchen. Die Industrie-Branche rechnet sogar mit 15% mehr Einstellungen. Bei DEG, einem Unternehmen, das Elektroinstallationen in Mantes-la-Ville (Yvelines) herstellt, „ist der Auftragsbestand praktisch wieder auf dem gleichen Niveau wie Anfang 2020“, erzählt Bruno Regnault, der Direktor.

Das Hotel- und Gaststättengewerbe hingegen plant keine Neueinstellungen.